

Mitteilungen:

Der Landrat informierte, dass alle Kreistagsmitglieder per Einladung vom 13.03.2023 zu einer Gremienschulung am 20.04.2023 bzw. 12.06.2023 (Alternativtermin) eingeladen worden seien. Aufgrund der weiteren Planungen bat er um Rückmeldung bis zum 24.03.2023 per Mail an das Kreistagsbüro hinsichtlich der Teilnahme. Es sei beabsichtigt, fortan zu Beginn jeder Wahlperiode eine solche Schulung anzubieten. Dies unabhängig zu den Schulungen von z.B. Kreissparkasse oder RSAG.

Anfragen:

KTM Dr. Fleck erkundigte sich bezüglich der Behandlung des Antrages der SPD-Kreistagsfraktion vom 09.02.2023 hinsichtlich der beantragten Resolution zur Schließung der Firma Danfoss in Lohmar. Er habe die Mitteilung erhalten, dass die Resolution im Ausschuss für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus behandelt werde.

Da es um 200 Arbeitsplätze gehe, halte er eine Behandlung des Themas in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus am 30.05.2023 aus Zeitgründen für nicht hinnehmbar. Er bat die Wirtschaftsförderung des Rhein-Sieg-Kreises sich dazu zu äußern, was bisher unternommen worden sei.

Frau Rosenstock erklärte, am 27.02.2023 sei in der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus ein Dringlichkeitsantrag der Kreistagsfraktionen von CDU und GRÜNEN bezüglich eines Resolutionsbeschlusses hinsichtlich der Schließung der Firma Danfoss beraten worden. Im Zuge der Beratungen habe man eine gemeinsame Resolution der Kreistagsfraktionen von CDU, GRÜNEN und SPD beschlossen. Demnach sei das Thema bereits behandelt und die Resolution auf den Weg gebracht.

KTM Dr. Fleck fragte, was hinsichtlich der betroffenen 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unternommen worden sei.

KTM H. Becker erklärte, das Firmengelände der Firma Danfoss sei von den Eigentümern gekündigt worden. Die Firma habe das zum Anlass genommen, in die Slowakei umzusiedeln und dort Hochregale von Hand statt automatisch befüllen zu lassen.

Nach seinem Kenntnisstand seien der Firma Danfoss Standorte in Rösrath, Köln und Troisdorf angeboten worden.

Die Verwaltung der Stadt Lohmar kümmere sich weiterhin mit den einschlägigen Stellen des Kreises und der Arbeitsverwaltung darum, dass die qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Firma an anderen Stellen eine Beschäftigung finden.

KTM Dr. Fleck bedankte sich für die Ausführungen.

Weitere Mitteilungen und Anfragen lagen nicht vor. Dann schloss der Landrat den öffentlichen Sitzungsteil.